

MEDIADATEN 2025

GRÜNDUNG: DEZEMBER 2000 | LESER:INNEN: Ø 780.000 / JAHR | REZENSIONEN: Ø 200 / JAHR | SCHWERPUNKT: ZEITGENÖSSISCHE KUNST

INTERAKTIVES DOKUMENT

KLICK →

>> MISSION <<

KLICK →

DATEN >>

KLICK →

PREISE >>

KunstNEWSletter Erscheinungstermine >>

Sonderpublikationen >>

Ausstellungskritiken, Kunstmarkt- und Messe-Berichte

Das **artmagazine** berichtet über Kunst konsequent online seit dem Jahr 2000. Technologische Entwicklungen und Potentiale wurden vom **artmagazine** früh aufgegriffen und in die Entwicklung des Mediums einbezogen, immer mit dem Ziel, unserem Publikum einen unabhängigen und kritischen Diskurs mit inhaltlicher Tiefe zu bieten.

In den vergangenen drei Jahren konnten wir das **artmagazine** von einer online Kunstzeitung zu einem online Kunstmedium entwickeln, in dem wir neben Text und Bild auch eigene Formate wie Videorezension, Spot On, Statements und Specials bieten. Diese Entwicklung wollen wir in den folgenden Jahren vorantreiben und gemeinsam mit unseren Kunstkritiker:innen weiter professionalisieren.

*Wichtigstes deutschsprachiges Online-Medium für
Kunstkritik, Kunstmarkt und Ausstellungen.*

*Unabhängige und kritische Kunstberichterstattung.
Redaktionelles Expertenteam von Kunstkritiker:innen.*

*Netz von Korrespondent:innen in
EU, Schweiz, USA und Asien.*

Medieninhaberin und Redaktion

artmagazine Kunst- Informationsgesellschaft m.b.H.

Breitenfurter Straße 394, Haus 10, 1230 Wien

Tel: +43-1-231 40 93

Mail: redaktion@artmagazine.cc

Firmenbuch 200336 m | UID-Nr ATU 50367909

Gesellschafter Werner Remm (100%)

Unternehmensgegenstand

Herausgabe und Betrieb von Online- und Printmedien im Kunstbereich

Herausgeber und Geschäftsführer: Werner Remm

Chefredakteur: Werner Remm

Innovation, Development & Video: Mag.^a Alexandra Remm

Content Matters -

Diesem Motto bleiben wir seit 25 Jahren treu!

artmagazine setzt inhaltlich seit Anbeginn auf Qualität und bringt Kunstkritik über Ausstellungen in Galerien und Offspaces, die von klassischen Medien und selbst von Fachmedien selten bis gar nicht berücksichtigt werden.

Die **artmagazine** Videolounge

Bereits 2019 hat das **artmagazine** erste Videos im Rahmen der Biennale von Venedig in einem Pilotprojekt produziert. Im Zusammenhang mit der Produktion des **artmagazine** Almanachs zum 20-jährigen Jubiläum im Jahr 2020 war die redaktionelle Einbindung von Videos geplant und konzipiert.

Daher konnte **artmagazine** bereits in den Tagen des ersten Lockdowns 2020 „from the scratch“ Videos drehen und veröffentlichen, um dem Publikum die Ausstellungen in den zwangsweise geschlossenen Galerien zu zeigen. Diese ersten Videos waren, wenn überhaupt, nur von einem Kurztext begleitet.

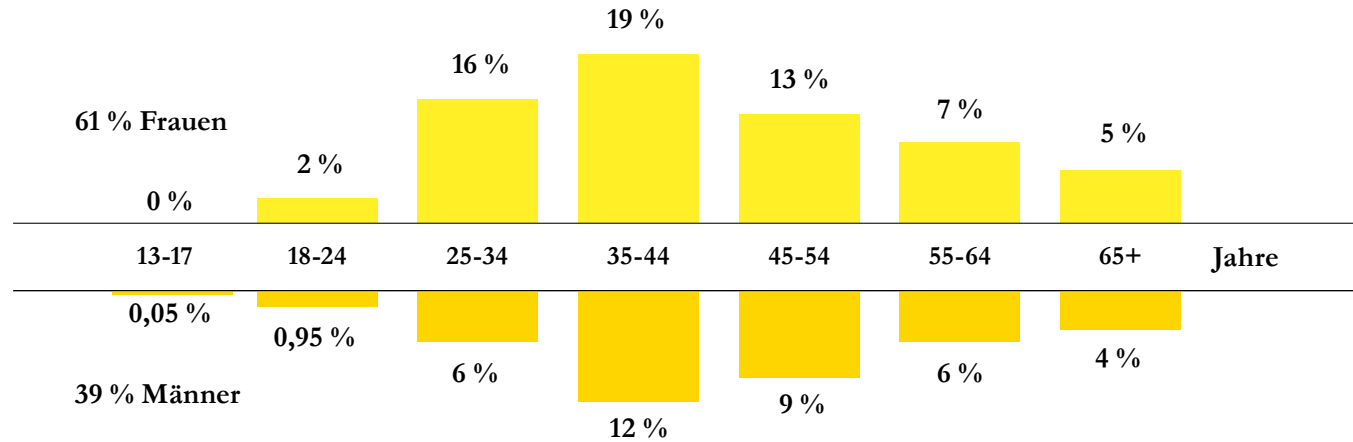
In mehreren Schritten entwickelten Alexandra und Werner Remm die **artmagazine** Videokritik als eigenständiges Format innerhalb des **artmagazine**, mit einer einzigartigen Verschmelzung von kritischer Berichterstattung, Fotodokumentation, Werkabbildungen und Videobeiträgen.

artmagazine Videos lassen Künstler:innen und Kurator:innen mit den Betrachter:innen kommunizieren und vermitteln dadurch kuratorische Konzepte und künstlerische Handlungsfelder unmittelbar und auf einer persönlichen Ebene. Das Publikum wird in eine Gesprächssituation mit den handelnden Personen verwickelt und bekommt Einblick in die Denk- und Herangehensweise der jeweiligen Persönlichkeiten. Damit wird eine intensivere Auseinandersetzung mit Kunst ermöglicht.

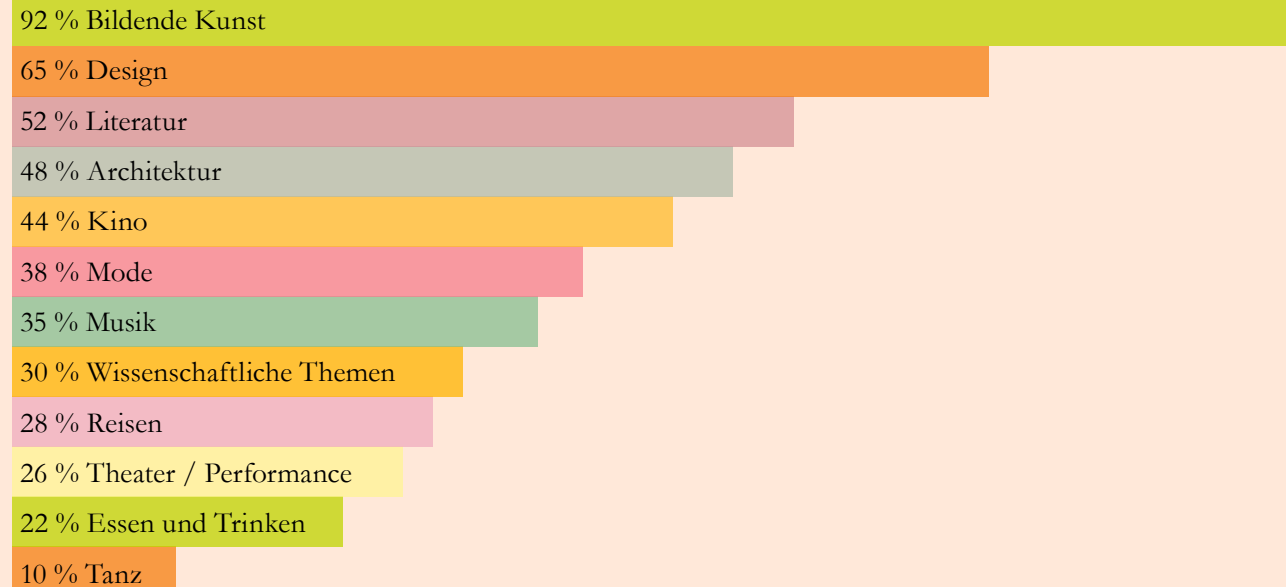
Die gemeinsam mit dem Video publizierte Ausstellungsrezension vermittelt weitere inhaltliche Ebenen aus anderer Perspektive, die fotografischen Ausstellungsansichten und Werkabbildungen ergänzen die **artmagazine** Videokritik mit zusätzlichen visuellen Informationen.

artmagazine Leser:innen

Hauptzielgruppe des **artmagazine** bilden Kunstinteressierte im deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus wendet sich das **artmagazine** an professionelle Teilnehmer:innen am „Betriebssystem Kunst“ wie Künstler:innen, Kurator:innen, Kunst- und Kunstgeschichtestudent:innen, Kunsthistoriker:innen, Galerist:innen, Kunsthändler:innen sowie Kunstsammler:innen u.a.. Unsere Leser:innen sind durchwegs multiple Kulturnutzer:innen mit breitem kulturellen Interesse und hohem Bildungsgrad, meist zwischen 35 und 65 Jahre alt. Mit dem Bewegtbild-Angebot erschließt sich das **artmagazine** eine zunehmend breitere wie jüngere Zielgruppe, speziell über Instagram.



Leser:innen Interessen nach Sparten



Quelle: KunstNEWSletter Abonnent:innen-Befragung 2018

arttr

Veröffentlichungen 2024

Bereich:	Anzahl
Website: Publikationen in Rubriken	
Rezension / Kritik	102
Kunstmarkt / Kunstmessen	43
Causerie du Lundi	4
Kommentar	7
Nachruf	5
Feature-Artikel	19
KunstNEWS	86
Ausschreibungen	60
Auktionsankündigungen	186
Vernissagenankündigungen	3.947
Website-Videolounge: 62 Videos	
Video-Rezensionen	34
Video-Statements	17
Spot On-Videos	9
Video-Specials	2
Versand: KunstNEWSletter	25
Social Media: Instagram	
Reels	81
Kritik-Links Stories	149
Instagram Beiträge	103
Externer Artikel-Verteiler (DE) <i>On Art Pressreview Newsletter</i>	100

zine.cc

artmagazine-Fakten:

Gründung	Dezember 2000
Leser:innen	90.000 / Monat
Rezensionen	200 / Jahr
Schwerpunkt	zeitgenössische Kunst
Erscheinungsform	online

User-Stand:

Newsletterabonnent:innen	13.537
Visits	45.000 – 90.000 / Monat
Pageviews	rund 1.100.000 / Monat
Verweildauer	3 min. 48 sec.
Facebook Abonnent:innen	5.076
Instagram Follower	8.124
X Follower	2.110 - Account inaktiv
Bluesky Follower	69
YouTube Abonnent:innen	565

Erscheinungsweise:

Terminkalender	täglich aktualisiert
Events & Tipps	täglich
Kritiken/Berichte	ca. 20 monatlich
Causerie	unregelmäßig
Kommentar	monatlich
Newsletter	14-tägig Montag
NL-Öffnungsrate	42 %
Videos	1 Video wöchentlich im Schnitt

Social Media:

Facebook	tägliche Posts
FB Reichweite	11.000 / Woche
Beitragsinteraktionen	600 - 1.400 / Woche
Instagram	regelmäßig
Twitter	regelmäßig

Der artmagazine KunstNEWSletter

... ist ein Jahr lang auf der Website gelistet und über das **artmagazine** Newsletter-Archiv abrufbar.

In jedem KunstNEWSletter werden die Vernissagen aus ganz Österreich der kommenden 2 Wochen mit Ausstellungstitel, Ausstellungsort, Vernissagedatum / Uhrzeit und Ausstellungsdauer angekündigt. Eine Bildschaltung neben dem Vernissageneintrag garantiert maximale Aufmerksamkeit.

Werbeformen

Advertorial - maximale Information - 630,00 €

Format: Kurztext mit max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen
520 px breit, Bildbreite max. 200 px, JPG oder GIF-Animation

TOP-Banner - maximale Sichtbarkeit - 540,00 €

Format: 520 x 100 px, JPG oder GIF-Animation

Banner - zwischen den Informationen - 480,00 €

Format: 520 x 100 px, JPG oder GIF-Animation

Special-Ad - beste Platzierung - 295,00 €

Format: Kurztext mit max. 250 Zeichen inkl. Leerzeichen
Bildbreite max. 200 px breit -JPG oder GIF-Animation

Verlosung - Gewinne für Leser:innen - 180,00 €

Bsp.: Tickets, Ausstellungskataloge, Merchandising-Artikel, ...
Format: Kurztext mit max. 350 Zeichen inkl. Leerzeichen

Bild - Vernissagen-Ankündigung - 80,00 €

Format: 200 px breit, JPG oder GIF-Animation

Alle Preise exklusive 20% MwSt.

Erscheinungstermine 2025

#1	Montag	13. Jänner
#2	Montag	27. Jänner
#3	Montag	10. Februar
#4	Montag	24. Februar
#5	Montag	10. März
#6	Montag	24. März
#7	Montag	7. April
#8	Dienstag	22. April
#9	Montag	5. Mai
#10	Dienstag	19. Mai
#11	Montag	2. Juni
#12	Montag	16. Juni
#13	Montag	30. Juni
#14	Montag	14. Juli
#15	Montag	28. Juli

Sommer KunstNEWSletter

#1 Montag 18. August

#16	Montag	1. September
#17	Montag	15. September
#18	Montag	29. September
#19	Montag	13. Oktober
#20	Montag	27. Oktober
#21	Montag	10. November
#22	Montag	24. November
#23	Montag	8. Dezember

KLICK → <https://artmagazine.cc/newsletter>



artmagazine follow us on 

Ihre online Kunstreue

KRITIK MARKT & MESSEN NEWS AUSSCHREIBUNGEN AUKTIONEN VERNISSAGEN

Liebe Leserin, lieber Leser!
Vergangenes Wochenende wurde die erste große Retrospektive der 85-jährigen (!) Margot Pilz in der Kunsthalle Krems eröffnet. Wir waren davor schon bei ihrer kleinen, aber feinen Ausstellung in der Galerie 3. Unsere Videokritik dazu und weitere Rezensionen gibt es in der Rubrik **Kritik** zu sehen und lesen. Nachrichten zu den Kunstmesse in London und Wien finden Sie unter **Markt & Messen**. Aktuelle **News**, **Ausschreibungen** sowie die **Auktionstermine** und **Vernissagen** der kommenden zwei Wochen finden Sie am Ende dieses KunstNEWSletters.

Allen in Österreich lebenden Leser:innen wünschen wir einen schönen Nationalfeiertag und allen zwei interessante Kunstwochen und bleiben Sie gesund!
Werner Remm

ART&ANTIQUe Hofburg Vienna
04. bis 08.11.2021
Do.-So. 10 – 19 Uhr, Mo. 10 – 18 Uhr
www.artantique-hofburg.at

Das herbstliche Kunst-Highlight 2019 fand die letzte ART&ANTIQUe in Wien statt. Grund genug, nach dieser langen Durststrecke die wunderschöne geschichtsträchtige Hofburg zu besuchen. Die ART&ANTIQUe gibt es seit über 50 Jahren. **MONATLICH** sind wir für Sie da. Wenn Sie diese Wochenenden besuchen möchten, haben am Montag, 8. November von 10 bis 18 Uhr die Gelegenheit. Diesen Tag schenken wir der Kunst.

Wir verlosen: 5x2 Tickets für die ART&ANTIQUe Hofburg Vienna

Senden Sie Ihr Teilnahmemail mit dem Betreff: ART ANTIQUe an newsletter@artmagazine.cc und geben Sie bitte Namen und Adresse an.
Verlosung ist am Montag, 1. November 2021.



KRITIK

Coschka Gawlik
Die neue Freiheit
Aufbrüche. Künstlerinnen des Art Club
Landesgalerie Niederösterreich

Wolfgang Ötz
Eine ästhetische Lektion für die Akteur:innen in Glasgow
Orubong Nkanga
Kunsthaut Graz

Harald Krämer
Jedertreu ihre eigene Solarzelle
Judith Fegerl - Solar
Galerie Hubert Winter

MARKT & MESSEN

Stefan Kobel
Ricchi in tutto - reich an allem
Artissima Turin

Werner Remm
Kleiner und zeitgenössischer
Art & Antique Hofburg Vienna



NEWS

Lenos Kunstpreis 2021
7. Kunstpreis Ruth Baumgarte geht an William Kentridge
Lili Reynaud Dewar erhält den Prix Marcel Duchamp 2021
Deutscher Lichtkunstpreis geht an Ulrike Gehring

Kardinal König Kunstpreis geht an Michèle Pagel
Belinda Kazem-Kamiński erhält den Camera Austria-Preis für zeitgenössische Fotografie der Stadt Graz 2021



AUSSCHREIBUNGEN

Ausschreibung Auslandstipendien für bildende Kunst, künstlerische Fotografie und Medienkunst im Jahr 2023
Ausschreibung von zwei Ateliers im Künstlerhaus Büchsenhausen 2022-27
Skulpturenpreis des Landes Salzburg

AUKTIONSTERMINE

Lempertz Köln 25 Okt 2021 11:56 Gemälde 15. - 19. Jh. - Online Only	Palais Dorotheum Wien 3 Nov 2021 15:00 Fotografie
Palais Dorotheum Wien 18 Jan 2021 15:00 Jugendstil und angewandte Kunst des 20. Jahrhunderts	Palais Dorotheum Wien 4 Nov 2021 14:00 Möbel; Antiquitäten und Metallarbeiten; Glas und Porzellan
Palais Dorotheum Wien 28 Okt 2021 17:00 Charity-Kunstauction zugunsten ASYL IN NOT	Palais Dorotheum Wien 4 Nov 2021 15:00 Erlesener Schmuck

VERNISSAGEN

Bildraum 01
31 Aug 2021 19:00
David Roth - Imagine

12-14 contemporary
1 Sep 2021 16:00
Auf der Suche nach der verlorenen Einheit

Galerie Krinzinger
1 Sep 2021 19:00
Manica Benvicini - Stageage
Inci Furni

Knoll Galerie Wien
2 Sep 2021 18:00
Age of the Solasialgia

Galerie Dantendorfer
2 Sep 2021 18:00
BENKA - Virtual Insanity

Kevin Space
2 Sep 2021 17:00
Tarek Lakhrissi - I wear my wounds on my tongue

Galerie Wonnert Dejaco
2 Sep 2021 17:00
Nadia Guerroui and Phanos Kyriacos

Galerie Ulrike Hrobsky
2 Sep 2021 17:00
Rupert Eder - Fearless Light

Steinbrener / Dempf und Huber
2 Sep 2021 18:00
Wandzeitung #48. Claudia Siefen-Leitch - Alic in Illness

Galerie Photon
2 Sep 2021 18:00
Roman Bezjak - Archeology of an Era

curated by 04.09. - 02.10.2021

comedy
Eröffnungswochenende: Samstag 4. & Sonntag 5.9. 12-18 Uhr



GEMEISCHAFTS PROMO

Crone Wien
May Not the Soul Be as
Balloons
curated by Poetry Machine 2021

Krinzinger Schottenfeld
On The Level Or: The Man Who Fell Out Of Bed
curated by Jannis Parisis

Mario Mauroner
Contemporary Art
Farce - The Way we live
curated by Stephan Stoyanov
Abb.: Justine Otto, Abb.: Tim Parchikov |

Sonderpublikationen I

2# artmagazine Adventskalender

| exklusiver Werbeplatz |

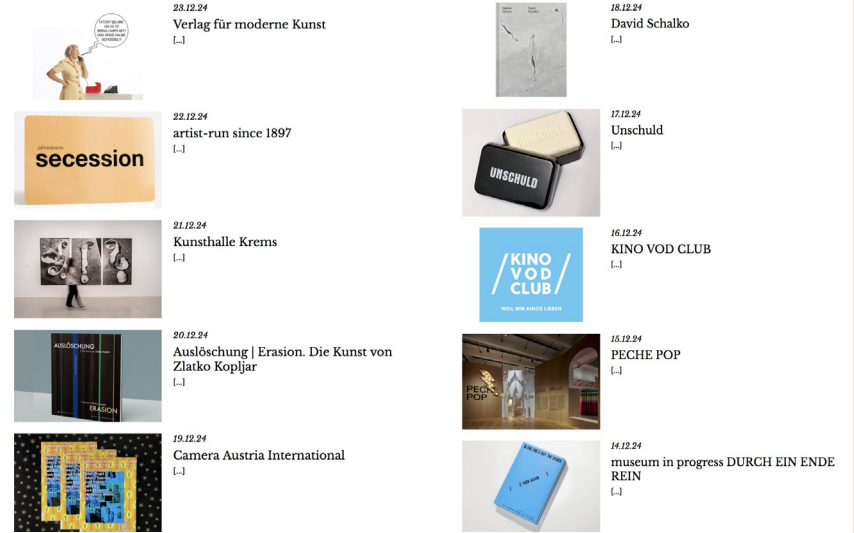
Erscheinungstermin: Jahresfixpunkt 1. - 24. Dezember
online: bis 31. Dezember
Verlosung: 1 Überraschungs-Geschenk wie Tickets, Jahreskarten, Kataloge, Geschenkartikel etc.

1 Tagesfenster

Format: 1 Seite Text, ca. 600 Zeichen
1 - 3 Bilder, Breite je Bild 740 px
Preis: € 80,00 plus dem Geschenk

Alle Preise exkl. MwSt.

Adventskalender 2024



Salzburg Sommer Special 2024 - Auszug



↑ FÜNFZIGZWANZIG

Christian Ecker
Looping Time

Eröffnung
09.08.2024, 18h
Dauer
10.08. - 11.10.2024

Dem Werkzyklus von Christian Ecker liegen Fragen nach den unterschiedlichen Qualitäten und Erscheinungsformen von Zeit, deren Existenz nur in Annäherungen begrifflich gemacht werden kann, zu Grunde. Die Tatsache, dass Zeit lediglich durch Behelfswerkzeuge, Konventionen und durch



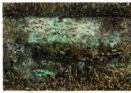
Veränderungen in fortlaufenden Zusammenhängen festmachbar ist, lässt die gedankliche Weite zur individuellen Aneignung ihrer Dimensionen unendlich sein. Die Abstraktheit der Zeit auf der einen Seite und ihre Permanenz auf der anderen geben Anlass zur intimen



↑ Thaddaeus Ropac

Anselm Kiefer *Mein Rhein*

26. Juli bis 28. September, Villa Kast



Mein Rhein präsentiert eine neue Werkserie von Anselm Kiefer, die der Künstler dem Rhein und dem umliegenden Auwald widmet – der Ort seiner Kindheit. Kiefer verbrachte

seine Kindheit und Jugend im Schwarzwald in unmittelbarer Nähe zum Fluss, dessen Ostufer der Schauplatz vieler seiner frühen Abenteuer war. Als Grenzfluss zu Frankreich übte der Rhein eine große Faszination auf den jungen Künstler aus und stellte gleichzeitig den Endpunkt seiner damaligen Welt dar. Neben großformatigen Arbeiten zeigt die Ausstellung eine Vitrine und eine Auswahl an Kinderzeichnungen – Kiefers früheste Auseinandersetzungen mit seinem Fluss. Die ersten Darstellungen dieses Sujets, dem sich der Künstler im Laufe der Jahrzehnte immer wieder aufs Neue widmete, erlauben Einblicke in seine unendliche



↑ Internationale Sommerakademie für bildende Kunst Salzburg

Intensive Workshops zu aktuellen Fragen der Kunstproduktion bei herausragenden Kunstschaffenden aus der ganzen Welt von ein- bis dreiwöchiger Dauer ist es, was Sie an der Internationalen Sommerakademie Salzburg erwartet.

Die älteste europäische Sommerakademie Die Internationale Sommerakademie für bildende Kunst Salzburg, 1958 von Oskar Kokoschka als „Schule des Sehens“ auf der Festung Hohensalzburg gegründet, ist älteste ihrer Art in Europa und mit keiner anderen Institution vergleichbar. Zwei Grundsätze sind es, die die Sommerakademie bis heute treu geblieben ist: die Internationalität der Lehrenden und der Kursteilnehmenden sowie das gemeinsame Studium

3# artmagazine Salzburg-Special

| zu den Festspielen |

Zu den Salzburger Festspielen legt das **artmagazine** einen redaktionellen Schwerpunkt auf die Sommerausstellungen in Salzburg.

Das **artmagazine** bietet in einem eigens erstellten Feature die Möglichkeit, Ausstellungen im Sommer in Salzburg zu bewerben.

Das Feature wird auf der artmagazine Website mit einem rotierenden Banner und in den KunstNEWSlettern vom Festspielzeitraum beworben. Zusätzlich versendet das artmagazine einen SommerKunstNEWSletter am 19. August 2024.

Laufzeit: Jahresfixpunkt
Mitte Juli - Ende August
Zeitraum der Festspiele
Text: ca. 600 Zeichen
Bilder: bis zu 3 Abbildungen
300 bis 560 px Breite
Preis: € 165,00

Salzburg Sommer Special 2024 nachzulesen hier

KLICK → <https://www.artmagazine.cc/content130758.html>

Ihr Sammler-Stück auf artmagazine.cc

In der inhaltlich neu gestalteten Rubrik Sammlerforum bietet Ihnen das artmagazine ab sofort die Möglichkeit, Kunstwerke Ihrer Ausstellungen, neue Editionen, Neuerscheinungen oder Sonderangebote unserer interessierten Leserschaft zu präsentieren und anzubieten.

Im Sammlerforum veröffentlicht das **artmagazine** Meldungen und Tipps aus dem Kunstmarkt, die besonders für Kunstsammler:innen relevant sind. Das **artmagazine** informiert darin unter anderem über Entwicklungen bei internationalen Kunstmesse, Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt, bietet Tipps zu Lagerung und Versicherung von Kunstsammlungen und stellt Kunstsammler:innen und ihre Sammlungen vor. Damit bietet das Sammlerforum ein optimales Umfeld, Kunstsammler:innen auf Ihre Angebote und Neuerscheinungen hinzuweisen.

artmagazine bietet Ihnen dazu 3 Versionen der Veröffentlichung:

1) Sammlerforum-Advertorial Preis: € 580,00

Text mit 2.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) und 4 Abbildungen*.

Text und Abbildungen werden von Ihnen beigestellt.

In der Liste der Artikel sichtbar für die Dauer von 3 Monaten.

- Die Verlängerung der Anzeigendauer ist für 3 Monate um € 200,00 buchbar.

2) Das Sammler-Stück Preis: € 410,00

Text zum angebotenen Werk verfasst von der artmagazine Redaktion mit rund 1.000 Zeichen und 3 Abbildungen* von Ihnen beigestellt.

In der Liste der Artikel sichtbar für die Dauer von 2 Monaten.

- Die Verlängerung der Anzeigendauer ist für 2 Monate um € 160,00 buchbar.

3) Das Advertorial light Preis: € 250,00

Kurztext mit 500 Zeichen (inkl. Leerzeichen) und 1-2 Abbildungen*.

Text und Abbildungen werden von Ihnen beigestellt.

In der Liste der Artikel sichtbar für die Dauer von 2 Monaten.

- Die Verlängerung der Anzeigendauer ist für 2 Monate um € 160,00 buchbar.

Gilt für alle Advertorials

- Die Texte der Advertorials bleiben im Archiv des **artmagazine** gespeichert und können über die Volltextsuche und via Link auch nach Ablauf des Angebotes gefunden werden.

*Abbildungen von Künstler:innen die Mitglieder einer Verwertungsgesellschaft sind, müssen nach Ablauf der Schaltung ausgeblendet werden.

*Alle Preise exkl. MwSt.



Senden | Teilen | Drucken

artmagazine Edition: Anna-Maria Bogner, o.T.



Anna-Maria Bogners Arbeiten befassen sich immer wieder mit dem Raum und dessen Erfahrung, Interaktion und Aneignung. So ist auch ihre Edition für das artmagazine ein Objekt, das sich zentral mit dem Raum bzw. einem Möglichkeitsraum befasst. Ebenso fragil wie widerstandsfähig und zugleich transparent, doch mit klaren Abgrenzungen, sowohl innerhalb des Objekts als auch gegenüber der Umgebung, bildet die Skulptur eine Idee von einem Raum, wie er sich typischerweise in der Kunst konstituiert.



Sie konzipierte ein zartes, doch robustes skulpturales Objekt aus Glas und Metall. Klare Flächen und Kanten bilden räumliche Segmente. In transparenter Überschneidung und Durchdringung bietet sich ein multiples Möglichkeitsfeld, den Raum wahrzunehmen. Fragmente schließen sich zum Kubus, dessen Erscheinung in Reflektionen vielfach variabel erscheint. Das Multiple verweist sinnbildlich auf die Möglichkeitsräume, in welchen sich KünstlerInnen wie auch andere ProtagonistInnen der Kunstwelt in ihrem jeweiligen künstlerischen Umfeld bewegen.

Anna-Maria Bogner
"o.T.", Glas, Stahl, 18 x 18 x 18cm, Ed: 30
€ 1.200,-

Zur Bestellung senden Sie ein E-Mail an: -->
collection@artmagazine.cc

INTERACTIVE AREA - DIREKTLINKS



art ADs

Social Media
Kooperationen auf
Instagram, Twitter,
Facebook werden
individuell vereinbart.

Gerne entwickeln wir
für Sie auf Wunsch
eine maßgeschneiderte
Jahreskooperation mit
Schaltungsplan für Ihre
optimale Werbewirkung.

Bitte kontaktieren Sie uns.

Ihre Ansprechperson

Werner Remm
+43 1 231 40 93

werner.remm@artmagazine.cc

Kunst
braucht
Kritik